

HERZLICH WILLKOMMEN IN ROGGENBURG!

Die Gründung des Prämonstratenserklosters geht auf das Jahr 1126 zurück. Die barocke Klosteranlage, die Sie heute sehen können, wurde um 1766 vollendet. Sehenswert ist neben der Klosterkirche auch das Klostermuseum. Es bietet einen Überblick über den Weg des Klosters durch die Jahrhunderte. Der Orden der Prämonstratenser ist 1982 nach Roggenburg zurückgekehrt. Seitdem ist das Kloster wieder mit Leben erfüllt und strahlt nicht nur auf die Gemeinde aus, es ist auch dabei, geistiges und kulturelles Zentrum unserer Region zu werden. Besonders im Sommer ist Roggenburg mit seiner idyllischen Lage, seinen herrlichen Barockanlagen, den vielen Kulturveranstaltungen, den gemütlichen Gaststätten und den naturnahen Wanderwegen ein gern besuchtes Ziel in Schwaben. Diese Wanderbroschüre begleitet Sie auf der ca. 6,5 km langen Wanderroute, die die Katholische Landjugendbewegung im Rahmen einer sog. 72-Stunden-Aktion ausgewählt hat. Startpunkt ist der Parkplatz südlich der Klosteranlage. Die ausgeschilderte Strecke führt zunächst hinab zum Klosterweiher. Entlang der idyllischen Stürzenweiher geht es sanft bergan zur Wannenkapelle. Das letzte Teilstück der Rundwanderung führt vorbei an der Pfarrkirche Meßhofen, wo im östlichen Teil des Friedhofes das „Franzosengrab“ steht. Über die Anhöhe zwischen Biber- und Osterbachtal mit herrlichem Ausblick geht es zum Abschluss vorbei am Schloss des Grafen von Mirbach-Geldern-Egmont zurück zur Klosteranlage. Damit auch die wohlverdienten Pausen nicht zu kurz kommen, laden unterwegs immer wieder Bänke oder Rastplätze zum Verweilen ein oder Sie genießen eine zünftige Brotzeit in einem der Gasthäuser entlang des „Weiherweges“.

Wir wünschen Ihnen beim Wandern durch Barock und Wälder viel Freude.

Ihre Gemeinde Roggenburg



KLOSTER GASTHOF
R O G G E N B U R G

Hotel · Gastronomie · Tagung · Feiern

Reservierungen: Tel. (0 73 00) 9 21 92 -0 · www.kloster-roggenburg.de



Brauereigasthof Clemens Kolb

Wir freuen uns auf Sie...

Telefon 07300 301
info@brauerei-kolb.de www.brauerei-kolb.de

Nette Gäste und Gemütlichkeit



schmackiges Essen
deftige Brotzeiten
Supersaftigkrossgegrillte
Halbe Gökkel
(1 Std. vorher anrufen -
sind bei Ankunft fertig)
07300-5713

www.hoermann-klosterbaeck.de

- ✓ Backwaren
- ✓ Feingebäck
- ✓ Plunder & Kuchen

- ✓ Heiße Theke
- ✓ Kaffee to go
- ✓ Pausensnack



Bäckerei Hörmann · Hauptstrasse 11 · 89297 Roggenburg · Tel. 07300 - 919071



Restaurant · Pizzeria
Bootsverleih
Klein Venedig
Café am See
am Roggenburger
Weiher
Tel.: 07300-5490

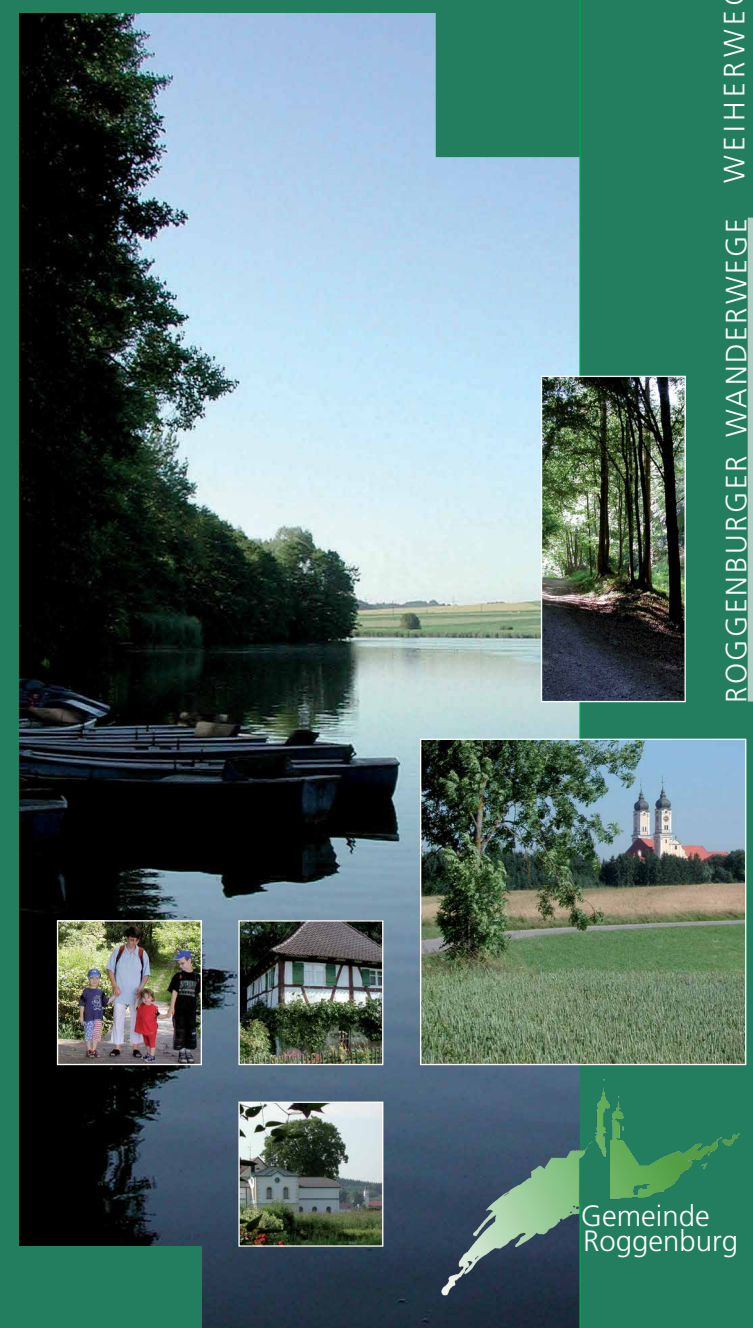
Klostermühle 1 · 89297 Roggenburg · www.kleinvenedig-roggenburg.de

Regional Einkaufen - auch 24 Stunden

Landkäserei Herzog GmbH
Stoffenrieder Straße 1
89297 Roggenburg/Schießen
Telefon 07300 - 921 64 -0
www.landkaeserei-herzog.de



**Regional
ist 1. Wahl**



Gemeinde
Roggenburg



Klosterweiher-Stürzenweiher
sind ein intaktes Fischzuchtssystem aus der Zeit des ehemaligen Reichsstiftes Roggenburg. Von der Fischbrut bis zum schlachtreifen Karpfen durchwandern die Fische innerhalb 3-4 Jahren das Teichsystem.



Prälategarten
Er stammt in seinem Kern aus den mittelalterlichen Werkstätten (Metzgerei, Schreiner, Bäckerei und Brauerei), Wohnungen für Gesinde, sowie Stallungen und Remisen. Durch die Sanierung des „Prälategartens“ als älteste bestehende Bausubstanz im Klosterareal wurden Ausstellungs- und Fachräume für musikalisches und künstlerisches Gestalten geschaffen.

Öko-Rallye

Entlang dem Weiherweg sind Stationen aufgebaut, bei denen Kenntnisse über Natur und Umwelt, Geschicklichkeit, Fantasie und Einschätzungsvermögen gefordert sind. Die Öko-Rallye entstand in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogelschutz und dem Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur.



Wannenkapelle
Seine Entstehung verdankt das malerische Waldkirchlein mit seinem geschindelten Zwiebelturm der wunderbaren Errichtung des Paters Franz Doser, von 1661 bis 1677 Abt in Roggenburg. Der Legende nach eilte ihm die Muttergottes in Gestalt eines schwedischen Soldaten zur Hilfe, als er auf dem Wannerberg von wilden Soldatenhaufen gefasst und an einer Eiche aufgehängt wurde.

Franzosengrab
Nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 waren viele kriegsgefangene französische Soldaten im Kloster interniert. An einer Pockenepidemie starben 59 Franzosen, die im östlichen Teil des Meßhofer Friedhofes im sogenannten „Franzosengrab“ beerdigt sind.



Große Orgel in der Klosterkirche
Die „Große Roggenburgerin“ besitzt den „wohl elegantesten Orgelprospekt Süddeutschlands“. Seit der grundlegenden Renovierung im Jahre 1985 spielen hier die bedeutendsten Organisten der Welt.



- 1 Start, Standort Wandertafel, Parkplatz, Waldpavillon
- 2 Prälategarten „Haus der Kunst und Kultur“
- 3 Wasserturm
- 4 Klostermuseum, Klosterkirche „Maria-Himmelfahrt“
- 5 Prämonstratenser-Kloster
- 6 Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur mit Startpunkt Öko-Rallye
- 7 Kloster-gasthof Roggenburg
- 8 Bodenerlebnispfad
- 9 Liegewiese
- 10 Restaurant-Cafe am See „Klein Venedig“ mit Bootsverleih
- 11 Stürzenweiher/Klosterweiher
- 12 Wannenkapelle
- 13 Brauereigaststätte Kolb, Meßhofen
- 14 Kirche St. Cosmas und Damian mit Franzosengrab, Meßhofen
- 15 Schloss
- 16 Gasthaus „Alte Roggenschenke“

Kennen Sie unsere weiteren Rundwanderwege? Eine wachsende Auswahl an beschilderten Routen lädt ein, unsere Natur und Kultur zu Fuß zu erkunden, Natur-Wissen spielerisch zu erleben oder als Lausch-Tour zu hören.



Informationen und weitere Ausflugstipps erhalten Sie gerne bei der Gemeinde Roggenburg oder unter

www.roggenburg.de



Gemeinde Roggenburg

Prälatenhof 2 · 89297 Roggenburg
Tel. (07300) 96 96-0
Fax (07300) 96 96 20
www.roggenburg.de